

der Publication eines Präclufivbescheids gegenwärtig zu sein, hiernächst

den 3. November 1863

anderweit an Gerichtsamtstelle hier entweder persönlich oder durch ausreichend legitimirte und instruirte Bevollmächtigte sich einzufinden und des Verhörs, behufs der Abschließung eines Hauptvergleichs, sich zu versehen. Hierbei werden Diejenigen, welche zwar erscheinen, sich aber über ihren Beitritt zum Vergleich nicht oder nicht deutlich erklären, als in den Beschluß der Mehrheit Einwilligende betrachtet werden.

Im Fall eine Vereinigung nicht zu Stande kommt, soll

den 18. November 1863

mit Introlation der Acten und

den 18. December 1863

mit Publication des Locationserkenntnisses, welches, ebenso wie der Präclufivbescheid, in Ansehung der Außenbleibenden Mittags 12 Uhr für publicirt zu erachten ist, verfahren werden.

Auswärtige Gläubiger haben zur Annahme von Ladungen und Verfügungen bei 5 fl Strafe Bevollmächtigte am hiesigen Orte zu bestellen.

Den 16. Juni 1863.

**Königliches Sächsisches Gerichtsamt
Hainichen.**
Geudtner.

Geschäftliche Einrichtungen, Veränderungen u. s. w.

Kaufsanzeige.

[14027.]

Die Verlagshandlung des Herrn Ernst Jäger hier ist heute mit allen Verlagsrechten, Vorräthen, Disponenden, sämtlichen Ausständen und diesjährigen Auslieferungen käuflich an mich übergegangen.

Das Geschäft wird von mir zunächst noch unter der bisherigen Firma fortgeführt.
Stuttgart, 16. Juli 1863.

Wilh. Nitschke.

Obigen Verkauf bestätigt
Ernst Jäger.

Verkaufsanträge.

[14028.] Zu verkaufen ist in einer Provinzialhauptstadt Preußens eine seit länger als 20 Jahren bestehende Buchhandlung, verbunden mit einer bis auf die neueste Zeit ergänzten Leihbibliothek von circa 16000 Bänden und Antiquariatslager. Local in frequentester Lage der Stadt kann mit übernommen werden. Auskunft ertheilt **C. E. Frißche** in Leipzig.

Fertige Bücher u. s. w.

[14029.] In Paris erschien soeben und erhielt ich in größerer Anzahl:

Contes

du

Petit Chateau

par

Jean Macé.

Nouvelle Edition.

1 Vol. gr. in-18. Preis 20 Nfl netto.

Leipzig, den 22. Juli 1863.

Alphonse Dürr.

[14030.] Soeben erschien und wird auf Verlangen in Leipzig ausgeliefert:

Allgemeines Deutsches Schützen- und Turner-Liederbuch.

Mit Melodien

herausgegeben

von

Fr. Erk und M. Schauenburg.

Festausgabe zum Allgemeinen Deutschen Turnfeste in Leipzig vom 2. bis 4. August 1863.

Preis: geh. eine deutsche Mark, 10 Nfl , 35 kr. ; geb. 14 Nfl .

(Die frühere Ausgabe zu 9 und 12 Nfl wird ebenfalls fortwährend zu beziehen sein.)

Zur besonderen Zierde dient dieser Ausgabe das von Jul. Mosen für das Leipziger Fest gedichtete deutsche Turnerlied mit der Originalcomposition von F. Möhring.

Außerdem wurde diese Ausgabe um 22 Lieder vermehrt. Die Titelcomposition von Professor Scheuren ist in glänzendem Farbendruck ausgeführt.

Ferner erschien:

Deutsches Turnerlied

von

Julius Mosen

für eine Singstimme mit Begleitung des Pianoforte in Musik gesetzt und dem Dichter zugeeignet von

Ferd. Möhring.

Op. 56. Preis 5 Nfl = 18 kr. ord.

Gedichtet und componirt für das Leipziger Turnfest.

Das Schützen- und Turnerliederbuch, sowie auch das Turnerlied sind durch Colportage in Anzahl abzusetzen, nicht allein in Leipzig.

Deutsches Turnerlied

von

Julius Moser,

für Männerchor mit Orchesterbegleitung in Musik gesetzt und dem Dichter zugeeignet von

Ferd. Möhring.

Op. 56. Preis 2 fl = 3 fl. 36 kr.

Achtungsvollst

Lehr, 21. Juli 1863.

M. Schauenburg & Co.

[14031.] In der **J. C. Krieger'schen** Buchhandlg. in Cassel erschien soeben Nr. 3/4 der **Kurhessischen Kirchen- und Schulzeitung**

herausgegeben von

Professor Dr. **Hepp.**

Wöchentlich erscheint eine Nummer und kostet das Quartal 10 Nfl . Probenummern stehen auf Verlangen zu Diensten.

[14032.] Bereits erschienen und versendet:

Die

Gebühren der bayerischen Notare diesseits des Rheines, für den praktischen Gebrauch dargestellt

von

F. X. Pröbst,

mit

1) den beiden Allerhöchsten Verordnungen vom 19. Januar 1862 und 7. Juni 1863 im Zusammenhange, 2) vier Tabellen zur Berechnung der procentablen Gebühren, 3) einer sehr umfassenden alphabetischen Uebersicht aller beim Notariate vorkommenden Geschäfte mit genauester Angabe der Art und Größe der einschlägigen Gebühren, 4) einem Verzeichnisse der Notariatsstize und Notare des Königreiches.

8. 5 $\frac{1}{2}$ Bogen. Brosch. Preis 30 kr.

Bei diesem reichen Inhalte machen wir nur noch darauf aufmerksam, daß die Tabellen vermöge ihrer sinnreichen Anlage in gedrängtem Ueberblicke die rasche, vollkommen genaue Berechnung der Gebühren für die höchsten Summen ermöglichen und durch zahlreiche Beispiele erläutert sind, — sowie, daß das Verzeichniß der Notariatsstize alle Namen der am 1. Juli 1863 sich in Thätigkeit befindenden Notare enthält, also ein sonst nirgends gebotenes Adressbuch darstellt, das um so unentbehrlicher ist, als das bayerische Staatshandbuch diese Namen nicht enthält.

Nördlingen, im Juli 1863.

C. H. Beck'sche Buchhandlung.

[14033.] Bei **F. Heuser** in Brüssel erschien soeben:

Les vraies chroniques

de

Messire Jehan Le Bel

publiées pour la première fois

par

M. L. Polain,

Membre de l'Académie royale de Belgique etc.

2 beaux vols. gr. in-8. de XL, 326 et 329 pages, papier vergé.

4 fl netto, 3 fl franco Leipzig baar.

Hiermit erscheint zum ersten Male vollständig die Chronik des Jean Le Bel, der Vorläufer des Froissart. Das einzige Manuscript wurde im Jahre 1861 in Châlons entdeckt, und gelang es Herrn Polain, mit Zustimmung der kaiserlichen Regierung, die Veröffentlichung desselben in die Hand nehmen zu können.

Es erschienen im Laufe des Jahres in gleichem Format und Ausstattung bei mir:

Les oeuvres de Chastellain, publ. par Mr. Kervyn de Lettenhove. Vol. 1. Preis 2 fl , netto 1 fl 15 Nfl franco Leipzig baar.

(Bd. 2—6. werden rasch nachfolgen.)

Le premier livre des chroniques de Jehan Froissart, publ. par le même. 2 Vols. Preis 4 fl , netto 3 fl franco Leipzig baar.